

, 27.3.42.
Gr./S.

San. - Uffz.

Reinhold K L Ü S E R

Bad Kreuznach

2/San.Ers.Abt.12

Lieber Herr KLÜSER!

In der Anlage übersende ich Ihnen die Unterlagen für das

KREFFT-Haus. Die Stadt Berlin verlangt im Zusammenhang den ganzen Straßenzug in der Lindenstraße gezeichnet, im Maßstab

1:200. Gleichzeitig verlange sie, daß 6 Geschosse, ähnlich

wie die Wohnhausgruppe, welche gegenüber errichtet wird,

angenommen würde. Das letzte Geschöß kann natürlich nicht so häßlich gestaltet werden, wie bei der Wohnhausgruppe. Die Wohnhausgruppe liegt als Lichtpause bei.

Gleichzeitig übersende ich Ihnen 2 Skizzen im Maßstab 1:200, Lindenstraße. Die Fassade soll in einem ruhigen, gleichmäßigen Rhythmus durchgeführt werden. Die Eingänge zu den Treppen kann man evtl. außen leicht betonen.

Das Gebäude der ASCHINGER A.G. Ecke Leipziger- und Lindenstraße soll später Arkaden erhalten. Dieser Anschluß ist besonders zu zeichnen, da ich die alten Fassaden noch nicht habe, muß er vorläufig fortbleiben.

Ich bitte Sie folgendes aufzuzeichnen:

- 1.) Fassaden 1:200 Lindenstraße,
- 2.) Fassade 1:200 Kommandantenstraße mit der Lindenstraße und dem Eckhaus und der Wohnhausgruppe. Vielleicht schicken Sie

Gr. 2. 27. 3. 4. 5.

mir erst eine Handskizze. Reinhold K I U S E R

Sollten Sie wenig Zeit haben, dann bin ich auch mit der Fassade 1:200 in der Lindenstraße einverstanden, da dieselbe ja nicht sehr viel Arbeit macht.

Wenn ich die Skizzen 1:200 gesehen habe und Sie nach Ostern noch etwas Zeit haben, können Sie auch die Ansicht Kommandantenstraße 1:400 noch einmal auftragen.

Die Lichtpausen bitte ich mir später zurückzuschicken, da ich sie teilweise abgeben muß.

Hoffentlich können Sie noch eine Zeitlang bei Ihrer Familie verbleiben und kommen nicht allzufrüh nach dem Osten.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature